Damen Verbandsliga Gr. Mitte

TSC Freigericht : SV Viktoria 1921 Nieder-Ofleiden
Samstag, 19.11.2022, 16:00 Uhr

Böttner tütet den Sieg für den SV Viktoria 1921 Nieder-Ofleiden ein

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als Anke Böttner nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des SV Viktoria 1921 Nieder-Ofleiden im Match der Damen Verbandsliga Gr. Mitte verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TSC Freigericht, das eine 3:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 14:22) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Konnertz und Böttner die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:4.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Hüttel / Kruschel gegen Stork / Böttner bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Hüttel / Kruschel zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Konnertz / Böttner konnten Renger / Orth anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:1-Erfolg von Bianca Hüttel gegen Michaela Stork ging nur Satz 1 verloren. Ein Satz reichte nicht, weshalb Conny Kruschel das Match gegen Julia Konnertz, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Margit Renger nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim 0:3 gegen Anke Böttner fand indes Jennifer Orth von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Fünf Sätze lang beharkten sich Bianca Hüttel und Julia Konnertz, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Michaela Stork war für Conny Kruschel letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Einen Zähler für die Gäste musste Margit Renger derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Anke Böttner in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis wird der TSC Freigericht am 26.11.2022 gegen die TSF Heuchelheim 1888 II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 26.11.2022 gegen den TTC Florstadt mitnehmen.

Statistik:
TSC Freigericht
Doppel: Hüttel / Kruschel 1:0, Renger / Orth 0:1
Einzel: B. Hüttel 1:1, C. Kruschel 0:2, M. Renger 1:1, J. Orth 0:1
SV Viktoria 1921 Nieder-Ofleiden
Doppel: Stork / Böttner 0:1, Konnertz / Böttner 1:0
Einzel: J. Konnertz 2:0, M. Stork 1:1, A. Böttner 2:0, S. Böttner 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (20:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").